

# FEUER FREI FÜR DEN FAMILIEN- SPASS

Bratwurst und Cervelat gehen wieder bleich im Rucksack auf Wanderschaft, um an einer lauschigen Feuerstelle gebräunt zu werden. Und davon gibt es Hunderte – vor der eigenen Haustüre oder einen Tagesausflug entfernt.

TEXT: NATHALIE SCHOCH  
BILDER: ZVG









Wenn sich die Sonne am frühen Morgen den Weg ins Haus bahnt und die ganze Familie aus den Betten holt, dann ist es Zeit, rauszugehen. Raus in die Natur, mit dem Picknick im Gepäck. Kaum an einem anderen Ort lässt sich der Stress des Alltags so herrlich vergessen wie an einer lauschigen Grillstelle. Die Kinder gehen auf Holzsuche, schnitzen Wurststecken, machen Waldfangis, während die Eltern am lodernnden Feuer das Essen zubereiten. Da sind Haushalt, Arbeitsplatz, Schulaufgaben weit, weit weg. Bleibt nur noch die Frage, wohin? Das ist gar nicht so leicht zu beantworten: Die Auswahl an schönen Plätzen ist derart gross, dass man locker jedes Wochenende etwas anderes ausprobieren könnte – einen ganzen Sommer lang. Allein der Feuerstellenführer der Schweizer Familie zählt über 500 Plätze. Dazu kommen andere Plattformen und praktisch jede regionale Tourismusorganisation hat auf der Website eine Rubrik mit Grill- und Feuerstellen. Wir haben für unsere Leserinnen und Leser ein paar heisse Tipps zusammengestellt. Quer durch die ganze Schweiz.

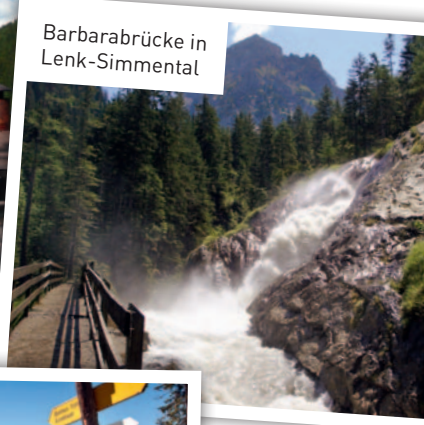
**Wallis:**  
**Grillieren im schweizerischen Kanada**

Wallis Tourismus hat mehrere Highlights im Köcher. Zum einen Ilot Bosquet in Grimentz. Der Ort befindet sich zwischen zwei Flussmündungen und besitzt mit seiner Umgebung aus Wald, Felsen und Moos eine magische Ausstrahlung. Die Tische, Bänke und elf Grills sind in einer wilden und steinigen Landschaft angeordnet. Ein Steinwurf davon entfernt: eine Kletterwand und die Steinskulpturen von Grimentz, die zu den frühesten Zeugnissen der Kelten zählen. Ein weiterer Tipp: Champex-Lac. Die Walliser nennen diesen Ort liebevoll «das kleine Schweizer Kanada», weil er von einem Bergsee, Tannen und kleinen Hütten

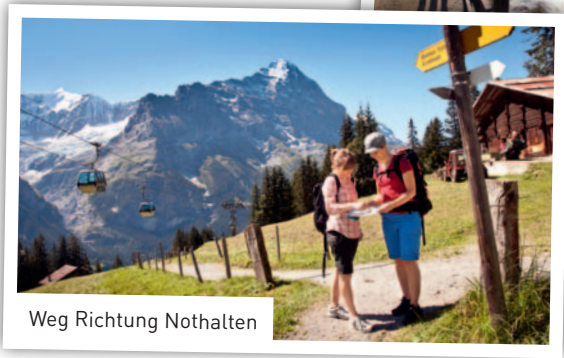
umgeben ist. Hat man die Wurst verdrückt, lockt das Tretbootfahren auf dem See. Ein wahres Picknick-Paradies sei zudem Lac d'Arbey in Evolène. Bei gutem Wetter spiegelt sich die Dent Blanche im kleinen Bergsee. Allerdings ist dieser Ort nur für Wanderfreudige erreichbar. Sämtliche Grillstellen sind auf [www.pique-nique.ch](http://www.pique-nique.ch) aufgeführt, nach Kantonen sortiert, und zwar für die ganze Westschweiz. Einfach den entsprechenden Kanton auswählen und schon listet es die schönsten Plätze auf. Mit einem weiteren Klick auf die entsprechende Feuerstelle sind die Details zu Lage und Infrastruktur beschrieben.



Arnensee



Barbarabrücke in Lenk-Simmental



Weg Richtung Nothalten

**Berner Oberland: Nothalten an einem lauschigen Örtchen**

Die Berner lieben das Grillieren, nicht nur am 1. August. Deshalb ist es hier auch nicht schwer, Grillplätze zu finden. So zum Beispiel die Feuerstelle Mettlen in Gstaad, am linken Ufer der Saane, sie ist allerdings nur mit dem Velo oder zu Fuss erreichbar. Beim Arnensee gibt es drei Feuerstellen. Sehr schön und nicht überfüllt ist laut BE! Tourismus der Grillplatz Nothalten, der zwischen Bussalp und Bort in Grindelwald liegt. Und der Insider-Tipp zum Schluss: die Feuerstelle bei der Barbarabrücke in Lenk-Simmental.



Grimentz



Champex-Lac



Lac d'Arbey





Zubersrüti

### Zentralschweiz: Den Räubern und Sagen auf der Spur

So zentral die Schweiz hier liegt, so zentral scheint auch das Thema Grillieren zu sein. Die Auswahl an Geheimtipps und traumhaften Plätzen ist immens. Angefangen beim Kanton Obwalden mit der Feuerstelle Zubersrüti. Hier sind die Kinder für eine Weile beschäftigt: Die Feuerstelle liegt an einer Lichtung des märchenhaften Kernwalds in Kerns. Direkt beim Erlebnisparkours Chärwaldräuber. An elf Posten erklärt der Räuber auf spielerische Weise die Besonderheiten der Umgebung. Und die Eltern, die entspannen genüsslich in der Hollywoodschaukel. Genau so abenteuerlich ist es bei der Feuerstelle Rotary. Sie liegt direkt neben der Kleinteiler Schlegelsäge, die einzige wasserbetriebene Säge in der Schweiz, die noch einwandfrei läuft. Weitere Highlights sind hier zu finden: [www.familie-ow.ch](http://www.familie-ow.ch). Im Nachbarkanton Nidwalden wird demnächst eine Online-Plattform aufgeschaltet: [www.nidwalden.com/de/feuerstellen](http://www.nidwalden.com/de/feuerstellen). Als Klassiker kann sicher die Klenalp genannt werden. Ob Alpengaudi, Murmeltiergehege oder Kräutergarten – hier gibt es so vieles zu entdecken. Im Kanton Uri gelten diese beiden Feuerstellen zu den Geheimtipps: Die Feuerstellen beim Reussdelta im Naturschutzgebiet, die ganzjährig nutzbar sind oder die Grillplätze im Brunnital. Auch Willisau Tourismus plauderte ein Geheimnis aus: Die Feuerstelle bei der «Blötti», neu benannt als «Ofenlochrutsche», die im August 2014 fertiggestellt wurde. Ein Spass für Gross und Klein: Es hat Kletterbäume, eine Holzstammrutsche und eine herrliche Sicht auf die Berge und ins Dorf Menzberg. Weiter gehts in den Kanton Schwyz. Da tut man sich schwer, Highlights rauszupicken, so viele laden zum Verweilen ein. Eine Wahnsinns-Aussicht auf den Vierwaldstättersee bietet die Feuerstelle im Waldpark in Morschach. In der Nähe liegt der Swiss Holiday Park mit einem umfangreichen Angebot für Familien. Ein Robinson-Spielplatz mit schöner Grillstelle befindet sich in Goldau. Die Feuerstelle Teufböni im autofreien Bergdorf Stoos verbindet zwei spannende Dinge für Kinder: den Moorerlebnisweg und das Wasserspielen beim Stoos-Seeli.



### Zürich: Mitten in der Grosstadt «bräteln»

Man würde kaum glauben, mitten in einer Grosstadt auf Grillplätze zu stossen. Doch es gibt sie: Der Bullingerpark ist eine wenig beachtete Grünfläche mitten im Kreis 4. Er befindet sich gleich beim Klubhaus, wo auch die Festbänke platziert sind (Tramstation Zypressenstrasse). Der Park hat – abgesehen von einer riesigen Wiese – einen grossen Abenteuerspielplatz mit Kletterzeug, Rutschbahn und Planschbecken sowie eine Toilette, jedoch keine Feuerstelle. Hier muss also der portable Grill mit. Die Josefswiese ist der urbane Hotspot im alten Industriequartier. Direkt beim Viadukt befinden sich Tische und Bänke sowie ein heimeliger Grillplatz mit Kiosk.

## ONLINE-FÜHRER VON FEUERSTELLEN

### Schweizer Familie:

Auf Initiative der «Schweizer Familie» sind in den letzten Jahrzehnten über 500 Feuerstellen entstanden: [www.schweizerfamilie.ch/unterwegs/feuerstellen.html](http://www.schweizerfamilie.ch/unterwegs/feuerstellen.html). Den Feuerstellenführer gibt es auch als Buch.

### Thomy:

Interaktive Karte, auf der zahlreiche Grillplätze aufgeführt sind: [www.thomy.ch/grillieren/grillplaetze](http://www.thomy.ch/grillieren/grillplaetze).

### Schweizer Pärke

Intakte, vielfältige Natur: [www.paerke.ch/de/paerke\\_entdecken/familien/feuerstellen.php](http://www.paerke.ch/de/paerke_entdecken/familien/feuerstellen.php)

### Picknick und Grill in der Schweiz

Abenteuer Outdoor, mit Extra-Faltkarte: Die schönsten 120 Picknick- und Grillplätze, 140 Seiten, Hallwag Kümmerly + Frey. Überall im Handel erhältlich.

Teufböni, Stoos



©Stoosbahnen





# CONNYLÄND

machts möglich:

**Schwimmen  
mit Seelöwen!**

Weitere Infos auf [connyland.ch](http://connyland.ch)



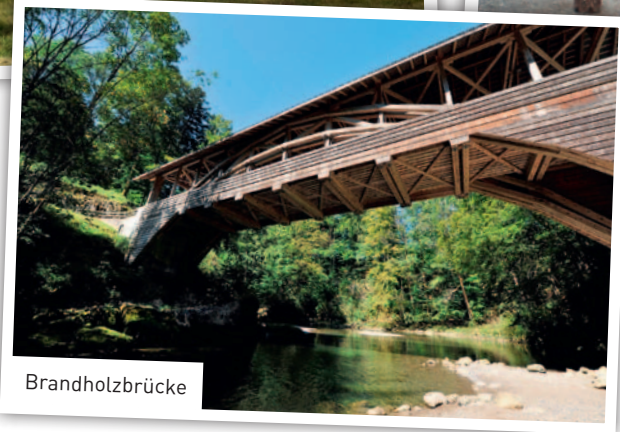




Schwendisee



Feuerstelle Rapunzel, Steinegg



Brandholzbrücke

**Ostschweiz: Mit Brücken- und Flusszauber**

Im Toggenburg wartet das bereitliegende Holz nur so darauf, durch hungrige Gäste entzündet zu werden. Klassisch und idyllisch sind die Plätze beim Schwendisee, hoch über Unterwasser und Wildhaus. Ganz nah am beliebten Klangweg. Weniger bekannt ist der Thur-Abschnitt zwischen Krummenau und Ebnat-Kappel; unter der Brandholzbrücke liegt ein wunderbarer, schattiger Grillplatz. Im Appenzellerland wird es schwierig, einen unberührten Platz für Grillfamilien zu finden. Vor allem im Alpsteingebiet. Vielleicht ist dieser Platz noch nicht ganz so überlaufen: Die Feuerstelle Mettlen in Appenzell. Sie liegt an der Sitter im Industriegebiet. Wobei Industriegebiet falsche Assoziationen weckt. Vielmehr ist der Platz idyllisch in der Waldlichtung, direkt am Fluss gelegen. Es hat drei Tische, einen Badeplatz und einen Unterstand. Ebenfalls an der Sitter, allerdings in Steinegg, befindet sich die Feuerstelle Rapunzel, mit Toilettenhäuschen, Holz und einem grossen Waldspielplatz. Weitere lauschige Plätze: [www.appenzell.ch/feuerstellen](http://www.appenzell.ch/feuerstellen). Wieder in einer Stadt angekommen, braucht es die Ratschläge des Tourismusbüros. Da St. Gallen aber ohnehin als sehr grüne Stadt gilt, wird es nicht schwierig, natürliche Grillplätze zu finden. Zum Beispiel die Feuerstelle Gangelibrugg zwischen dem Weiler Störgel und dem Stadtteil Haggen. Das ist übrigens der höchste Fussgängersteg Europas, weil er die 355 Meter breite Schlucht der Sitter in einer Höhe von 99 Metern überspannt. Wei-

tere Tipps im Kanton St.Gallen: die Wyssbachschlucht in Flawil oder die Feuerstelle «Steiniger Tisch» in Thal. Apropos Ostschweiz, da darf man natürlich die Region Thurgau/Bodensee nicht vergessen. Eine Übersicht aller Feuerstellen gibt es online auf [www.thurgau-bodensee.ch](http://www.thurgau-bodensee.ch). Doch Thurgau Tourismus verrät ein paar spezielle Plätze: zum Beispiel die Feuerstelle am Apfelweg bei Altnau, am Fusse des Stählibuck Turms bei Frauenfeld, beim Strandbad Wiedehorn in Egnach oder beim Hüttwiler Weiher.

**Graubünden: Beim Kiesfang auf Holzfang**

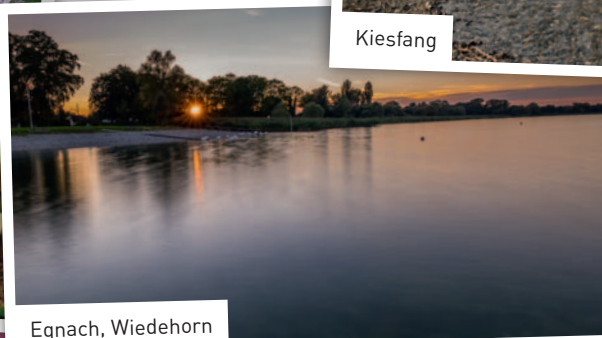
Zwar noch nicht zum Kanton Graubünden gehörend, aber nah dran, liegt das Heidiland. Hier gibt es zwei Feuerstellen, die nur den Einheimischen bekannt sind. Zumindest bis jetzt. Es sind die Kiesfänge Vilters und Wangs im Pizolgebiet. Beim Kiesfang Vilters gibt es zudem einen grossen Spielplatz. Nun aber definitiv ins Bündnerland. Steinböcke wird man an diesen Orten zwar nicht zu Gesicht bekommen – sie mögen weder Würste noch Menschenlärm –, dafür gibt es anderes zu entdecken. Unterhalb von Rueras befindet sich ein wunderschöner Grill-, Sitz- und Spielplatz für die ganze Familie. Absolut idyllisch: Die Feuerstelle beim Heidnersee in Valbella. Auch Andeer beweist sich als Familienort mit einem neuen Grill- und Spielplatz am Rheinufer. Genauso die Feuerstelle von Oberurmein, «Böötli-Tour» inklusive. Die heissen Tipps liegen bereit, jetzt gilt nur noch eines: Picknick packen und ab an die Feuerstelle.



Kiesfang



Altnau, Panoramaweg



Egnach, Wiedehorn